

08. + 09.01.2022

Orpheus in der Unterwelt

von Jacques Offenbach

Orpheus und Eurydike waren ein Traumpaar. Aber nun haben sie genug voneinander. Sie brauchen Abstand und wollen sich scheiden lassen. Die Liebhaber*innen stehen schon bereit. Nur die „Öffentlichen Meinung“ hat etwas dagegen. Kann das Publikum Einfluss auf den Verlauf der Scheidung nehmen - und vielleicht sogar auf das Stück?

Jacques Offenbachs „Orpheus in der Unterwelt“ parodiert die griechische Sage von Orpheus und Eurydike und stellt gleichzeitig die Doppelmoral der besseren Gesellschaft des französischen Kaiserreichs bloß. Die besondere Mischung aus Humor und Kritik nimmt die Regisseurin Kerstin Steeb, die damit bereits das dritte Mal am Opernloft inszeniert, genau unter die Lupe. Das Corona-taugliche Format mit einer Sängerin und einem Sänger wird eine Werkstattproduktion, die „Orpheus in der Unterwelt“ radikal auf ihre aktuelle Relevanz befragt.

Besetzung: Lisa Ziehm (Sopran), Timotheus Maas (Bassbariton),

Hannes Hellmann (Stimme aus dem Off)

Regie: Kerstin Streeb

Musikalische Leitung: Amy Brinkman-Davies

Ausstattung: Hanne Lenze-Lauch

Sa., 08.01., + So., 09.01., 19:30 Uhr

Tickets: www.opernloft.de (print@home)

Reguläre Ticketpreise: ab 39,- Euro

Opernloft, Van-der-Smissen-Str. 4, 22767 Hamburg

Bildmaterial, frei zum Abdruck bei produktionsbezogener Berichterstattung und Copyright-Nennung Inken Rahardt:

<http://opernloft.de/das-theater/presse/pressebilder/orpheus-in-der-unterwelt/>

14. + 30.01.2022

Der Ring des Nibelungen

nach Richard Wagner

Wagners berühmte Opern-Tetralogie "Der Ring des Nibelungen" kehrt musikalisch überarbeitet für Geige und Horn zurück ans Opernloft. Im Zentrum der Geschichte steht das wertvolle Rheingold, welches von den Rheintöchtern bewacht wird. Ein Ring aus diesem Gold verleiht seinem Besitzer unendliche Macht.

Deshalb klagt der Nibelung Alberich den Nixen das Gold und schmiedet den mächtigen Ring. Doch er verliert ihn an Gott Wotan, der den Ring dann an den Drachen Fafner weiter reicht. Von dem holt ihn Siegfried, Enkel von Wotan, zurück. Doch der Ring bringt Unglück: Siegfried befreit zwar die Walküre Brünnhilde aus dem Feuerkreis, der sie gefangen hält. Am Ende wird er jedoch von Hagen ermordet. Brünnhilde folgt ihrem Geliebten Siegfried in den Tod. Und Hagen wird, als er den Ring an sich reißen will, von den Rheintöchtern in den Fluss gezogen.

Im Original dauert diese Geschichte etwa 16 Stunden - Die Kurzfassung im Opernloft erzählt das Werk in nur 90 Minuten: Die drei Sopranistinnen spielen drei Mädchen, die für ein Schulreferat Wagners Ring erarbeiten müssen und dabei selbst in sämtliche Rollen schlüpfen.

Besetzung: Freja Sandkamm (Sopran), Marie Sophie Richter (Sopran),
Alina Behning (Mezzosopran)

Regie: Inken Rahardt

Musikalische Leitung: Amy Brinkman-Davies

Ausstattung: Claudia Weinhart

Fr., 14.01., 19:30 Uhr + So., 30.01., 18:00 Uhr

Tickets: www.opernloft.de (print@home)

Reguläre Ticketpreise: ab 39,- Euro

Opernloft, Van-der-Smissen-Str. 4, 22767 Hamburg

Bildmaterial, frei zum Abdruck bei produktionsbezogener Berichterstattung und
Copyright-Nennung Inken Rahardt:

http://opernloft.de/das-theater/presse/pressebilder/produktionen-18_19/der-ring-des-nibelungen/

15.01.2022

Opern-Slam - Neujahr

Ein Sängerwettstreit mit Spaßgarantie: Beim Opern-Slam kämpfen bestens aufgelegte Kandidat*innen um den goldenen Pokal. Und das mit allen Mitteln der Kunst! 90 Sekunden haben die Sänger*innen Zeit, ihre Arie oder ihr Lied zu präsentieren. 90 Sekunden, um die Gunst der Zuschauer*innen zu gewinnen. 90 Sekunden, die über Sieg oder Niederlage entscheiden. Denn den Sieger oder die Siegerin wählen Sie! Ein Dezibelmesser misst die Stärke Ihres Applauses.

Auch die Neujahrs-Edition geht über mehrere Runden: Jede Runde hat ein Thema, zu dem die Sänger*innen passend ein Stück aussuchen, in jeder Runde haben die Sänger*innen die Chance, wertvolle Punkte zu sammeln.

Und damit Sie so richtig in Stimmung kommen, können Sie auch noch ein paar Schnäpse gewinnen - wenn Sie wissen, aus welcher Oper eine Arie war oder wer das Stück komponiert hat. Manchmal genügt einfach auch eine originelle Antwort. Das Ganze wird launig moderiert und macht beste Stimmung.

Die professionellen Opersänger*innen unseres Ensembles treten zu Ihrem Vergnügen gegeneinander an. Allesamt junge, frische und berührende Stimmen.

Sa., 15.01., 19:30 Uhr

Tickets: www.opernloft.de (print@home)

Reguläre Ticketpreise: ab 39,- Euro

Opernloft, Van-der-Smissen-Str. 4, 22767 Hamburg

Bildmaterial, frei zum Abdruck bei produktionsbezogener Berichterstattung und Copyright-Nennung Inken Rahardt:

<http://opernloft.de/das-theater/presse/pressebilder/opern-slam/>

20.01.2022

Premiere Carmen

TikTok-Oper

Nach "#FreeConstanze" wird am 20. Januar unsere zweite TikTok-Oper "Carmen" Premiere feiern. Carmen ist Moderatorin der Late-Night Talkshow „Carmen by Carmen“, in der es ausschließlich um sie und ihr aufregendes Leben geht - sie ist der absolute Star, erfolgreich und gnadenlos. In der aktuellen Folge will sie eigentlich mit den (Ex-)Männern in ihrem Leben abrechnen, doch dann macht jemand kurzen Prozess mit ihr und erschießt sie vor laufenden Kameras!

Kurz darauf erwacht Carmen wieder in ihrem Studio, doch alle sind verschwunden... Nur der Teleprompter läuft noch weiter und suggeriert ihr die Show fortzuführen. Nach dem Vorbild von "Die Geister, die ich rief" erscheinen vor Carmen nun nacheinander Gäste, die ihr helfen sollen, ihren eigenen Mord aufzuklären.

Hannah Schlags und Jessica Maier veröffentlichen mit dieser TikTok-Oper eine Charakterstudie, in der die Figur der Carmen immer wieder dazu gezwungen ist, sich und ihr Handeln zu reflektieren. Darüber hinaus geht es nicht nur um ihre Zuschreibung als Herzensbrecherin und "Femme fatale", sondern auch um Carmens Darstellung als "Sinti und Roma" auf den Opernbühnen der modernen Welt. Dafür erscheint Carmen die Mitbegründerin Krystyna Lipska von "Identitaeter*innen", einem Projekt für Aufklärungs- und Bildungsarbeit über Diskriminierungen gegenüber Sinti*zze und Rom*nja, als Gast. Knackig kurz und pointiert sollen die einzelnen TikTok-Videos durch die Inszenierung führen. Das Opernloft schließt an verschiedene Trends an und setzt sie mit den Charakteren von "Carmen by Carmen" um. Dabei kommt auch die Opernmusik nicht zu kurz, denn sie veröffentlichen Bizets schönste Arien und Duette - immer mit der Überzeugung #operkanneil auch auf TikTok!

Besetzung: Alina Behning (Mezzosopran), Richard Neugebauer (Tenor), Peter Kubik (Bariton), Sophia Keiler (Sopran)

Regie, Kamera, Schnitt: Jessica Maier und Hannah Schlags

Projektleitung und Idee: Hannah Schlags

Musikalische Leitung und Bearbeitung: Amy Brinkman-Davis

Premiere Do., 20.01. auf TikTok

Opernloft, neu im alten Fährterminal Altona – Van-der-Smissen-Str. 4 – 22767 Hamburg

Telefon: 040 / 25 49 10 40 – mail@opernloft.de – www.opernloft.de

Pressekontakt: Anja Michalke – Telefon: 040 / 89 72 70 03 – presse@opernloft.de

22.01.2022

Konzert: YoungStars

Erleben Sie unsere Stars von morgen schon heute bei unserem “YoungStars“-Konzert und lassen Sie sich von den jungen, wunderbaren Stimmen verzaubern! Die Nachwuchsförderung spielt im Opernloft seit jeher eine große Rolle: Wir geben jungen Sänger*innen eine Bühne und unterstützen sie bei dem Start ihrer internationalen Karriere.

Wir haben im letzten Jahr viele vielversprechende junge Absolvent*innen renommierter Musikhochschulen zum Vorsingen eingeladen und für Sie die schönsten Stimmen ausgesucht. In unserer neuen Konzertreihe “YoungStars” stellen wir Ihnen unsere neuen Sänger*innen vor und geben Ihnen die Möglichkeit, sie im Gespräch mit der Moderatorin ganz persönlich kennenzulernen.

Sa., 22.01., 19:30 Uhr

Tickets: www.opernloft.de (print@home)

Reguläre Ticketpreise: ab 39,- Euro

Opernloft, Van-der-Smissen-Str. 4, 22767 Hamburg

28.01.2022

Mord auf Backbord

Krimi-Oper

Unsere Krimioper "Mord auf Backbord" ist zurück! Es geht auf Kreuzfahrt ins Mittelmeer: Die Route führt von Spanien nach Italien, vorbei an Sevilla bis nach Capri und in den Golf von Neapel.

Mit an Bord ist die glamouröse Opernsängerin Aline, die sich eher unfreiwillig eine Kabine mit der anhänglichen Touristin Rebecca teilen muss. Doch dann entpuppt sich Rebecca als Undercover-Ermittlerin, die auf der Jagd nach dem international gesuchten Verbrecher José ist. Dabei geraten die beiden Frauen immer wieder in brenzlige Situationen...

Freuen Sie sich auf perfekte Morde aus Leidenschaft und mediterrane Melodien - von der andalusischen Habanera bis zur neapolitanischen Canzone.

Besetzung: Aline Lettow (Sopran), Nora Kazemieh (Mezzosopran)

Regie: Kollektiv Schlagobers

Musikalische Leitung: Markus Bruker

Bühnenbild und Video - Hans Winkler

Fr., 28.01., 19:30 Uhr

Tickets: www.opernloft.de (print@home)

Reguläre Ticketpreise: ab 39,- Euro

Opernloft, Van-der-Smissen-Str. 4, 22767 Hamburg

Bildmaterial, frei zum Abdruck bei produktionsbezogener Berichterstattung und Copyright-Nennung Inken Rahardt:

http://opernloft.de/das-theater/presse/pressebilder/produktionen-18_19/mord-auf-bac-kbord/

Opernloft, neu im alten Fährterminal Altona – Van-der-Smissen-Str. 4 – 22767 Hamburg

Telefon: 040 / 25 49 10 40 – mail@opernloft.de – www.opernloft.de

Pressekontakt: Anja Michalke – Telefon: 040 / 89 72 70 03 – presse@opernloft.de